

Wer wir sind

Der Hamburger Kinder- und Jugendhilfe e. V. setzt sich seit 1974 in Hamburg für Kinder, Jugendliche und Familien in belasteten Lebenslagen ein. Fortschrittliche, innovative und miteinander verzahnte Angebote prägen unsere Arbeit in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe.

Für unser Projekt Elternlotsen im Bezirk Eimsbüttel suchen wir Sie zum 01.01.2025

Sozialpädagogin (m/w/d)

- 0,50 Stelle-

Zunächst befristet bis zum 30.06.2025 mit der Aussicht auf Entfristung und der Erhöhung auf 30 Stunden zum 01.07.2025

Das Elternlotsen-Projekt ist ein Angebot der Familienförderung und darauf ausgerichtet, die soziale Integration von Familien mit Migrationsgeschichte fördern. Hierbei werden Eltern mit Migrationshintergrund aus Eimsbüttel geschult und qualifiziert. Diese Qualifizierung zielt darauf ab, andere Eltern aus ihrem Umfeld oder aus Einrichtungen für Geflüchtete zu begleiten, zu bestärken und zu unterstützen.

Auf welche Schwerpunktaufgaben Sie sich freuen können:

- Projekt- Koordination analog des Rahmenkonzeptes der Sozialbehörde
- Anwerbung und Auswahl von Eltern anhand eines erstellten Anforderungsprofils für Elternlotsen
- Durchführung von Basis-Schulungen und Qualifizierung von Elternlotsen mit mind. 60 Unterrichtseinheiten. Vermittlung in einer offenen, dialogisch angelegten Lernatmosphäre und Vermittlung von praxisbezogenen Kenntnissen, Fertigkeiten und Methoden.
- Durchführung der Elternlotsen Teamtreffen ca. 2 mal im Monat
- Enge Kooperation mit Einrichtungen im Sozialraum, sowohl Einrichtungen mit niedrigschwelligem Zugang als auch Regeleinrichtungen wie z. B. Schulen und Kitas
- Enge Kooperation mit Einrichtungen für Geflüchtete
- Teilnahme am Arbeitskreis Hamburger Elternlotsen Projekte
- Erfolgskontrolle und Ergebnisdarstellung analog des o.g. Rahmenkonzeptes

Welches Profil Sie mitbringen:

- Vergütung in Anlehnung an TV-L
- Abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder vergleichbarer Abschluss (Dipl./BA/MA)
- Erfahrungen und Sicherheit in der Betreuung mit belasteten Kindern, Jugendlichen und Familien
- Kenntnisse des SGB VIII, des JGG sowie Behördenstrukturen
- Bereitschaft zum Dienst mit flexiblen Arbeitszeiten
- Sicherheit im Auftreten
- Kenntnisse des systemischen Arbeitens
- Kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zur Supervision, Fortbildung und kollegialer Beratung im JHZ

Was wir Ihnen an Rahmenbedingungen bieten:

- Vergütung in Anlehnung an TV-L
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe
- Arbeit im Team
- Dem Projekt und den Klient*innen angepasste flexible Arbeitszeiten
- Regelmäßige kollegiale Beratung und externe Supervision
- Umfangreiche standardisierte Einarbeitung und Reflexion innerhalb der ersten sechs Monate
- Die Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungen und Fachveranstaltungen
- Betriebliche Altersvorsorge (nach der Probezeit)
- ProfiTicket für den HVV

Wenn Sie sich in unserer Beschreibung wiederfinden, senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und ggfs. Zertifikate über Fortbildungen), vorzugsweise bitte per E-Mail an:

<mailto:bewerbung@hakiju.de>

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Schultze, Leitung des JHZ Eimsbüttel, unter der Tel. Nr.: 040/ 284 10 27 - 13 oder per E-Mail unter martin.schultze@hakiju.de zur Verfügung.